

Antrag für eine Verpfändung gemäss Wohneigentumsförderung

Vers.-Nr.:

Antragstellerin/Antragsteller

Name:

Vorname:

Heutige Adresse:

PLZ / Ort:

Geburtsdatum:

Zivilstand:

E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie mich telefonisch:

Haben Sie bereits Mittel der beruflichen Vorsorge für die Wohneigentumsförderung eingesetzt?

Ja

Nein

Wenn ja, am:

Betrag:

Höhe des verpfändeten Betrages

Ich wünsche die fixe Summe limitiert auf:

Betrag in CHF (max. vorhand. Altersguthaben):

Ich wünsche alle gegenwärtigen und zukünftigen Forderungen

Angaben der Pfandgläubigerin oder des Pfandgläubigers

Name der Bank / Institution:

Filiale:

Adresse:

PLZ / Ort:

Kontaktperson:

Telefon:

E-Mail:



Benötigte Unterlagen/Nachweise (Kopien)

- Verpfändungsbestätigung der Bank mit Angabe der Hypothekarhöhe (Auszug) oder aktueller Hypothekarvertrag mit Angabe der Hypothekarhöhe
- Unterschriebener Pfandvertrag
- Aktueller Grundbuchauszug (nur ausserhalb Kanton Bern)
- Aktuelle Wohnsitzbestätigung (nach Einzug und nur ausserhalb Kanton Bern)

Wohnobjekt

Art des Objektes

- Haus (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Reihenhaus, usw.)
- Wohnung

Adresse des Objektes:

Bezugstermin des Objektes:

Form des Wohneigentums

- Alleineigentum
- Miteigentum
- Gesamteigentum mit Ehegattin bzw. Ehegatten oder eingetragener Partnerin bzw. eingetragenen Partner
- Selbständiges und dauerndes Baurecht

Kosten

Für nachstehend aufgeführte Aufwendungen im Zusammenhang mit Wohneigentumsförderung (WEF) erhebt die BLVK nachfolgende Gebühren:

- Vorbezug oder Vorbezugsübertragung	CHF	200.-
- Vorbezug mit Renovation	CHF	300.-
- Verpfändung	CHF	100.-
- Kombination Vorbezug und Verpfändung	CHF	250.-

Der Antrag kann erst nach Eingang der Zahlung bearbeitet werden.

Wichtige Hinweise

Die unterzeichnende versicherte Person ist verpflichtet, der BLVK alle vollständigen und wahrheitsgemässen Auskünfte über die grundlegenden Fakten zu erteilen und alle erforderlichen Belege einzureichen.

Die unterzeichnende versicherte Person bestätigt, dass die Verpfändung nur für ein von ihr selbst genutztes Wohneigentum erfolgt. Die unterzeichnende Person bestätigt, dass sie über die Folgen einer Pfandverwertung informiert wurde.

Die unterzeichnende versicherte Person erklärt, das obige Formular wahrheitsgemäss ausgefüllt zu haben.

Unterschriften

Verheiratete oder in einer eingetragenen Partnerschaft lebende Personen legen bitte eine Kopie eines unterzeichneten, gültigen amtlichen Dokuments (z. B. Pass, Identitätskarte) der Ehegattin bzw. des Ehegatten oder der eingetragenen Partnerin bzw. des eingetragenen Partners bei.

Ort und Datum:

Unterschrift der versicherten Person:

Ort und Datum:

Unterschrift der Ehegattin bzw. des Ehegatten
oder der eingetragenen Partnerin bzw. des
eingetragenen Partners:

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH66 0900 0000 6074 1732 3
Bernische Lehrerversicherungskasse
Unterdorfstrasse 5
3072 Ostermundigen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag

CHF

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

CHF

Konto / Zahlbar an

CH66 0900 0000 6074 1732 3
Bernische Lehrerversicherungskasse
Unterdorfstrasse 5
3072 Ostermundigen

Zahlbar durch (Name/Adresse)